

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung III a 2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 3. Februar 1963, 8.30 Uhr.

Von Samstag auf Sonntag haben die Winde auf Südost bis Südwest gedreht. Südlich des Alpenhauptkammes haben Schneefälle eingesetzt, die laut Wetterwarte voraussichtlich im Laufe des Tages auf Nordtirol übergreifen.

Die vorerst noch sehr geringe Neuschneemenge bedingt zur Zeit noch eine ruhige Situation für die Tallagen. Durch die starke Schwimmschneebildung in der Schneedecke infolge der Kälte der letzten Wochen, ist bereits mit mäßigen Neuschneemengen Lawinengefahr zu erwarten.

Die Schneebrettgefahr in allen Hangrichtungen über der Waldgrenze ist noch mäßig und wird sich zuerst an Nordhängen verschärfen. Bei genügender Vorsicht bestehen heute noch brauchbare Tourenverhältnisse.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr.

Die Winde haben auf Südost bis Südwest gedreht. Südlich des Alpenhauptkammes haben Schneefälle eingesetzt die voraussichtlich im Laufe des Tages auf Nordtirol übergreifen.

Vorerst bleibt jedoch die Lage ruhig, Baustellen und Straßen sind Lawinensicher. Über der Waldgrenze besteht weiterhin Schneebrettgefahr.